AMTSBLATT für die Stadt Strausberg

Strausberg, den 14. Mai 2016 Jahrgang 25 - Nr. 03/2016

Inhaltsverzeichnis

Seite 1 - 4 Stadtverordnetenversammlung aktuell

Seite 1 Beschlüsse des öffentlichen Teils der 15. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Strausberg vom 11.04.2016

Seite 1 Beschluss des öffentlichen Teils der 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg vom 10.03.2016

Seite 2 Beschlüsse des öffentlichen Teils der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg vom 28.04.2016

Seite 4 Bekanntmachungen der Stadt Strausberg

Seite 4 Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Strausberg und der Entlastung der Bürgermeisterin

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG AKTUELL

Beschlüsse des öffentlichen Teils der 15. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Strausberg vom 11.04.2016

B/15/65/2016-HA
Fördermittelantrag der Volkssolidarität Brandenburg e.V. Ortsgruppe Strausberg Vorstadt Süd
Der Hauptausschuss beschließt nach Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Soziales die Ausreichung der Fördermittel zur finanziellen Unterstützung für das Projekt der Volkssolidarität e.V. zur Förderung der 23. Brandenburgischen Seniorenwoche in Höhe von 750,00 € für das Jahr 2016.

Abstimmungsergebnis:
10 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/66/2016
Alternatives Jugendprojekt 1260 e.V. - Antirassistischer Projekttag / Fußballturnier am 26.03.2016
Der Hauptausschuss beschließt nach Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Soziales die Ausreichung der Fördermittel zur finanziellen Unterstützung des antirassistischen Projekttages im Jugendzentrum Horte des Alternativen Jugendprojektes 1260 e.V. in Höhe von 1.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:
7 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

B/15/67/2016-HA
Abriss und Neuerrichtung einer Steganlage am Bötzsee
Die Stadt Strausberg erteilt die Zustimmung als Gewässereigentümerin zum Antrag der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf auf wasserrechtliche Genehmigung zum Abriss einer vorhandenen Steganlage und Errichtung einer neuen Steganlage plus 30 Dalben am Bötzsee in 15345 Petershagen/Eggersdorf.

Abstimmungsergebnis:
9 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

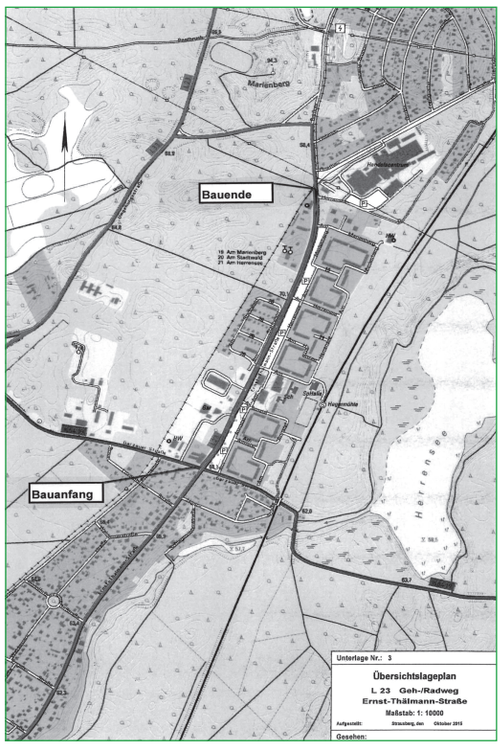
B/15/68/2016-HA
Betriebskostenzuschuss für die DRK Wasserwacht Ortsgruppe Strausberg
Dem Antrag der DRK-Wasserwacht Ortsgruppe Strausberg auf einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 4.000 € für das Jahr 2016 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
8 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss des öffentlichen Teils der 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg vom 10.03.2016

B/14/214/2016
Ausbaubeschluss (Bauprogramm) Geh-/ Radweg Ernst-Thälmann-Straße
In der Ernst-Thälmann-Straße wird im Bereich von der Einmündung Garzauer Straße bis zur Querung der Straßenbahn (Kreuzungsbereich Straßenbahn/ Ernst-Thälmann-Straße) der einseitige, westlich der Fahrbahn gelegene gemeinsame Geh-/ Radweg verbessert/ erneuert. Der Geh-/ Radweg wird mit Betonsteinpflaster und in einer durchschnittlichen Breite von ca. 2,50 m befestigt.
Das straßenbegleitende Grün wird neu hergestellt. Die Oberflächenentwässerung wird mit Mulden und in Teilbereichen mit Rohrrigolen neu hergestellt.
Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme werden die Zufahrten hergestellt.

Der Grunderwerb ist Bestandteil des Bauprogramms.



Abstimmungsergebnis:
21 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

Beschlüsse des öffentlichen Teils der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg vom 28.04.2016

B/15/216/2016
Namentliche Benennung der Vertreter der Fraktionen im Ausschuss Bauen, Umwelt und Verkehr

1. Der Beschluss Nr. 01/14/2014 vom 17.07.2014 in der aktuellen Fassung wird geändert.

2. Frau Helga Burgahn scheidet aus dem Ausschuss Bauen, Umwelt und Verkehr aus.
   Dafür wird Herr Camillo Menzel Mitglied des Ausschusses.

Abstimmungsergebnis:
27 Dafürstimmen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung

B/15/217/2016
Kostenteilung Raummodule - Grundschule Am Wäldchen
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Kostenteilung der Gesamtkosten für 4 Raummodule für 4 Jahre an der Grundschule Am Wäldchen in Höhe von 50 % für die Stadt Strausberg und 50% für die Stadt Altlandsberg.

Abstimmungsergebnis:
17 Dafürstimmen, 11 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/218/2016
Handlungsgrundsätze und zeitlicher Rahmen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Große Straße und Attraktivität der Altstadt
Zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs (Kfz) in der Altstadt sind folgende Maßnahmen umzusetzen.

Maßnahme 1:
- die Schaffung von Ruhezonen durch ansprechende Möblierung in Form von Pflanzkübeln, Bänken, Fahrradständern, Kleinspielgeräten

- die Erweiterung der Flächen für Tische und Stühle als Terrassenbetrieb für gastronomische Angebote entlang der Großen Straße

- die Kfz-Stellplätze in der Großen Straße werden für die Möblierung behutsam reduziert

Wird durch die Möblierung auf der Großen Straße keine wesentliche Reduzierung des Durchgangsverkehrs und der Geschwindigkeit in den ersten Wochen erreicht, sind weitere Einengungen auf der Fahrbahn zu prüfen.

Sechs Monate nach der vollständigen Umsetzung der o.g. Maßnahme ist eine Reduzierung des Durchgangsverkehrs um 75 Prozent zu erreichen.

Zur Erfassung des Durchgangsverkehrs soll eine Verkehrszählung **vor** dem Aufstellen und **6 Monate** nach dem vollständigen Aufstellen der Stadtmöbelierung in der Großen Straße durchgeführt werden.

Sollte ein Verringerung des Durchgangsverkehrs (Grundlage Verkehrstechnische Untersuchung – Altstadt Strausberg vom April 2009) zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht werden, ist folgende Maßnahme zur weiteren Reduzierung des Durchgangsverkehrs (Kfz) umzusetzen.

Maßnahme 2:
- die zeitliche Sperrung der Großen Straße in Höhe Predigerstraße / Müncheberger Straße mittels einer weiteren automatischen Polleranlage, welche mit der Polleranlage an der Sparkasse wechselnd schließt.

- Schließzeiten der Polleranlagen
  Höhe Sparkasse / Georg-Kurtze-Straße:
  19.00 - 08.00 Uhr
  Höhe Prediger Straße / Müncheberger Straße:
  08.00 - 19.00 Uhr

Die Bürgermeisterin wird beauftragt unmittelbar nach der Beschlussfassung mit der Umsetzung der Maßnahme 1 in der Großen Straße zu beginnen. In Abhängigkeit von den Genehmigungs- und Lieferzeiten sind die Maßnahmen im August / September 2016 fertigzustellen.
Die finanziellen Mittel dafür sind bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:
18 Dafürstimmen, 9 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

B/15/219/2016
Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für das Haushaltsjahr 2016 für das Produkt 551.01.01 - öffentliche Park- und Grünanlagen/Stadtmöblierung
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg beschließt für das Produkt 551.01.01 – öffentliche Park- und Grünanlagen – Sachkonto 091131 mit der Maßnahme SM020 – die Lieferung und Aufstellung der Stadtmöblierung Große Straße die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 60.000 €.

Abstimmungsergebnis:
27 Dafürstimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/220/2016
Beschluss über den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 der Stadt Strausberg

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften und von der Bürgermeisterin festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Stadt Strausberg mit seinen Anlagen.

Der Jahresabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Gesamtüberschuss von 2.247.143,32 € sowie in der Finanzrechnung einen Saldo aus Gesamteinzahlungen und Gesamtauszahlungen von 2.591.940,39 € aus. Die Bilanzsumme hat sich gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 um 7.058.593,94 € erhöht.

Abstimmungsergebnis:
28 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

B/15/221/2016
Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 der Stadt Strausberg
Der Bürgermeisterin der Stadt Strausberg wird für das Haushaltsjahr 2011 die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:
27 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

B/15/222/2016
7. Änderung und Ergänzung des Umsetzungsplanes für die Strausberger Altstadt bis zum Maßnahmeende
Der Umsetzungsplan zu Maßnahmen der Stadterneuerung vom 19.10.2010, Beschluss Nr. 12/177/2009, geändert durch Bescheid vom 06.07.2012, Beschluss Nr. 39/462/2012 ist durch folgende Maßnahmen zu ergänzen:

Öffentlicher Raum
Abbruch Feuerwehrgerätehaus Müncheberger Str. 31
Neugestaltung Fischerkietz

Private Einzelobjekte
Markt 15
Notsicherung Einzeldenkmal Markt 13
Umzug Mieter Markt 13

Abstimmungsergebnis:
29 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/223/2016
Entbehrlichkeit und Verkauf eines kommunalen Grundstücks sowie Ankauf eines privaten Grundstücks (Grundstückstausch Wirtschaftsweg/Kastanienallee)
Das Grundstück in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 644, Wirtschaftsweg, Flur 16, Flurstück 210/1, davon eine noch zu vermessende Teilfläche mit einer Größe von ca. 260 m², ist entbehrlich.
Gleichzeitig wird von der Stadt Strausberg eine noch zu vermessende Teilfläche des Grundstücks in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 5390, Flur 16, Flurstück 1337, mit einer Größe von ca. 105 m² erworben.
Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Grundstückstausch mit Wertausgleich durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:
29 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/224/2016
Entbehrlichkeit und Verkauf von kommunalen Grundstücken (Gemarkung Hohenstein und Ruhlsdorf)
Folgende Grundstücke in Hohenstein und Ruhlsdorf, Grundbuch von Hohenstein, sind entbehrlich:

Gemarkung Hohenstein, Grundbuch von Hohenstein Blatt 606
Flur 6, Flurstück 47, Größe: 286 m², Landwirtschaftsfläche / Die Luchgärten (Grünland)

Gemarkung Ruhlsdorf, Grundbuch von Hohenstein Blatt 295
Flur 3, Flurstück 107, Größe: 945 m², Waldfläche / Am Fischerberge (Wald)
Flur 3, Flurstück 108, Größe: 2.985 m², Landwirtschaftsfläche / Am Fischerberge (Grünland)

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die o.g. Grundstücke zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 6.745,60 € zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis:
29 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/225/2016
Entbehrlichkeit eines kommunalen Grundstückes (Fontanestraße)
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstückes in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 6198, Fontanestraße 23 B, Flur 12, Flurstück 1811, Größe 1.275 m².

Abstimmungsergebnis:
29 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/226/2016
Entbehrlichkeit und Verkauf eines kommunalen Grundstückes (Südcenter Zusatzfläche)
Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 1.050 m² aus den Grundstücken in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 4823, Flur 23, Flurstükke 50 und 51, Am Kieferngrund/Am Försterweg, ist entbehrlich.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die oben beschriebene Teilfläche zu einem Kaufpreis in Höhe von ca. 50.400 € zu verkaufen.

Der Belastung des o.g. Grundstückes vor Eigentumsumschreibung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
29 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/227/2016
Entbehrlichkeit und Verkauf eines kommunalen Grundstückes (GWP)
Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 5.400 m² aus den Grundstücken in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 7654 und 7311, Flur 16, Flurstücke 1705, 1708, 1709 und 529, Gewerbepark Strausberg-Nord, Straße Am Flugplatz, ist entbehrlich.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die oben beschriebene Teilfläche zu einem Kaufpreis in Höhe von ca. 135.000 € zu verkaufen.

Der Belastung des o.g. Grundstückes vor Eigentumsumschreibung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
28 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

B/15/228/2016
Entbehrlichkeit und Verkauf eines kommunalen Grundstückes (GWP)
Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 2.500 m² aus dem Grundstück in Strausberg, Gemarkung Strausberg, Grundbuch von Strausberg Blatt 5240, Flur 20, Flurstück 218, Gewerbepark Strausberg-Nord, ist entbehrlich.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die oben beschriebene Teilfläche zu einem Kaufpreis in Höhe von ca. 50.000 € zu verkaufen.
Der Belastung des o.g. Grundstückes vor Eigentumsumschreibung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
28 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT STRAUSBERG

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Strausberg und der Entlastung der Bürgermeisterin

Gemäß § 82 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg werden der Beschluss Nr. B/15/220/2016 vom 28.04.2016 über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 der Stadt Strausberg sowie der Beschluss Nr. B/15/221/2016 vom 28.04.2016 über die Entlastung der Bürgermeisterin öffentlich bekannt gemacht:

B/15/220/2016
Beschluss über den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 der Stadt Strausberg

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 zur Kenntnis.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften und von der Bürgermeisterin festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Stadt Strausberg mit seinen Anlagen. Der Jahresabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Gesamtüberschuss von 2.247.143,32 € sowie in der Finanzrechnung einen Saldo aus Gesamteinzahlungen und Gesamtauszahlungen von 2.591.940,39 € aus. Die Bilanzsumme hat sich gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 um 7.058.593,94 € erhöht.

B/15/221/2016
Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 der Stadt Strausberg
Der Bürgermeisterin der Stadt Strausberg wird für das Haushaltsjahr 2011 die Entlastung erteilt.

Jeder kann Einsicht in den Jahresabschluss und in die Anlagen nehmen. Die Einsichtnahme erfolgt während der allgemeinen Sprechzeiten:

dienstags von 08.30 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 18.00 Uhr

donnerstags von 08.30 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung in der Stadtverwaltung Strausberg,
Fachbereich Zentrale Dienste,
Zimmer E. 21,
Hegermühlenstraße 58,
15344 Strausberg,
Telefonnummer: 03341/381108.

Strausberg, 28.04.2016

Elke Stadeler
Bürgermeisterin

Impressum AMTSBLATT für die Stadt Strausberg
Herausgeber: Stadt Strausberg, Die Bürgermeisterin, Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg, E-Mail: romy.wilke@stadt-strausberg.de
Tel. 03341 381 138, Fax (03341) 381 430
Redaktion: Romy Wilke
Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Das Amtsblatt für die Stadt Strausberg erscheint nach Bedarf in der Regel monatlich als Beilage in der „Neue Strausberger Zeitung“.
Kostenlose Zustellung ohne Rechtsanspruch in alle erreichbaren Strausberger Haushalte. Das Amtsblatt kann kostenlos in der Stadtverwaltung Strausberg empfangen werden.
Das Amtsblatt steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdrucken im Internet unter www.stadt-strausberg.de
oder www.strausberg.eu zur Verfügung.
Auflagenhöhe: 14.500, Druck: Tastomat GmbH
Vertrieb: Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG.
Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 02.05.2016

Ende des amtlichen Teils